

# EISENBAHNTRASSE GROSSRAUM BREGENZ

*Studienteil Finanzierung,  
Juli 2021*

ARGE Rhomberg - Zierl - BDO



# VORBEMERKUNG

Eisenbahntrasse  
Großraum  
Bregenz

- ▶ Auftraggeber Stadt Bregenz mit breiter Mehrheit
- ▶ Sehr hohe Investitionssumme
- ▶ Langfristige Betrachtung erforderlich
- ▶ Berechnungen sind Annahmen → kein Präjudiz
- ▶ Ziel: Minimierung der Nettobelastung der öffentlichen Hand

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO

# AGENDA

---

- ▶ Konventionelle Bahnfinanzierung über den ÖBB Rahmenplan
- ▶ Alternative Finanzierungsmöglichkeiten
- ▶ Umwegrentabilitäten
- ▶ Finanzierungskonzepte
- ▶ Resümee

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



Dipl.-Ing. Gunther Zierl  
Zivilingenieur  
für Bauwesen



# BAHNFINANZIERUNG ÜBER DEN ÖBB-RAHMENPLAN

ÖBB-Infrastruktur AG - Finanzierung

- Finanzierung vor allem über Darlehen der Republik Österreich
- Bund leistet Zuschüsse zur Erfüllung der Aufgaben (ca. 80 %)
- Basis: Geschäftsplan der ÖBB-Infrastruktur AG
- (Rahmenplan)
- Zuschüsse ggf. zusätzlich von Bundesländern und Gemeinden



**Aktueller Rahmenplan 2021 - 2026:**

**Ca. 17,5 Mrd EUR Investitionen**

**Davon ca. 420 MEUR in Vorarlberg vorgesehen**

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



# ALTERNATIVE FINANZIERUNGS- MÖGLICHKEITEN

- ▶ Europäische Union (EU)
- ▶ Europäische Institutionen
- ▶ Kapitalmarktinstrumente
- ▶ Private Beiträge

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO

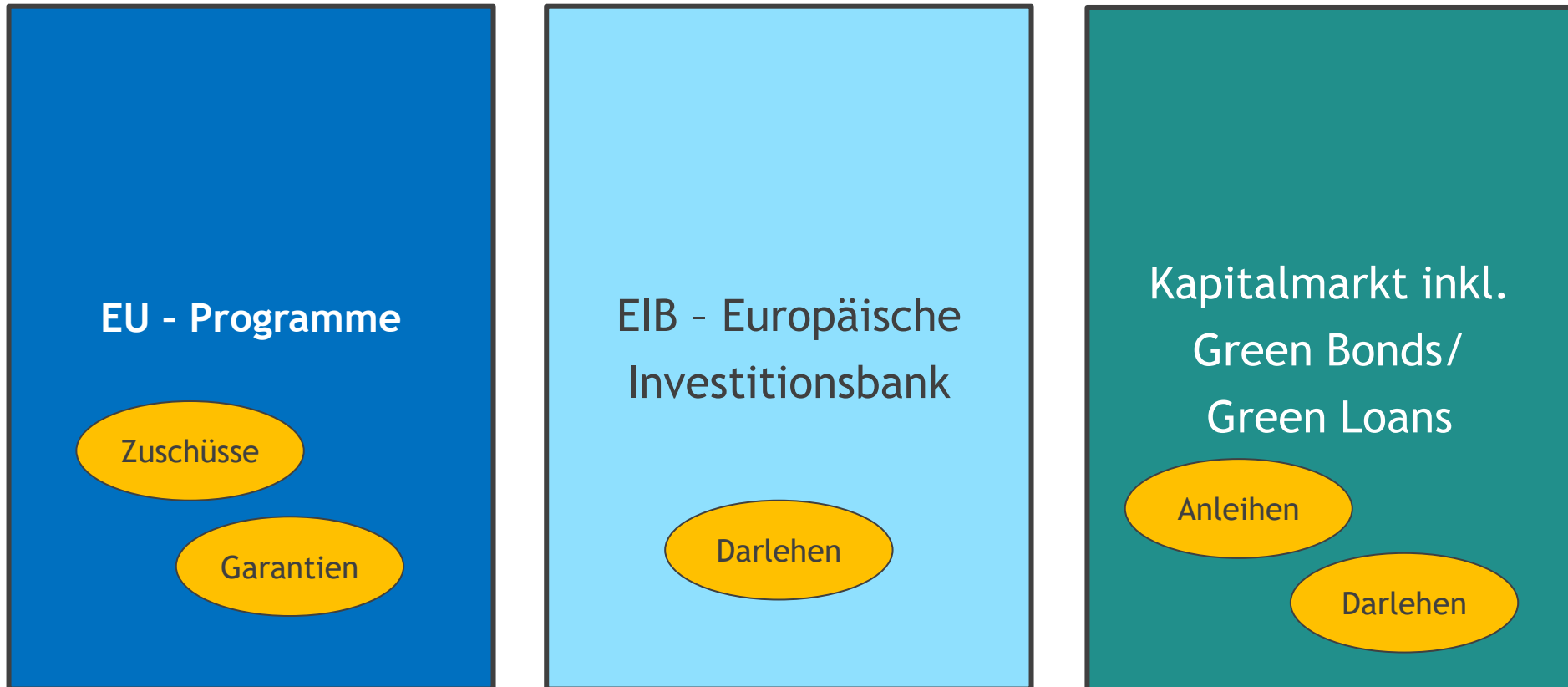


Dipl.-Ing. Gunther Zierl  
Zivilingenieur  
für Bauwesen



# ALTERNATIVE FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Finanzierungsinstrumente



ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO

# ALTERNATIVE FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

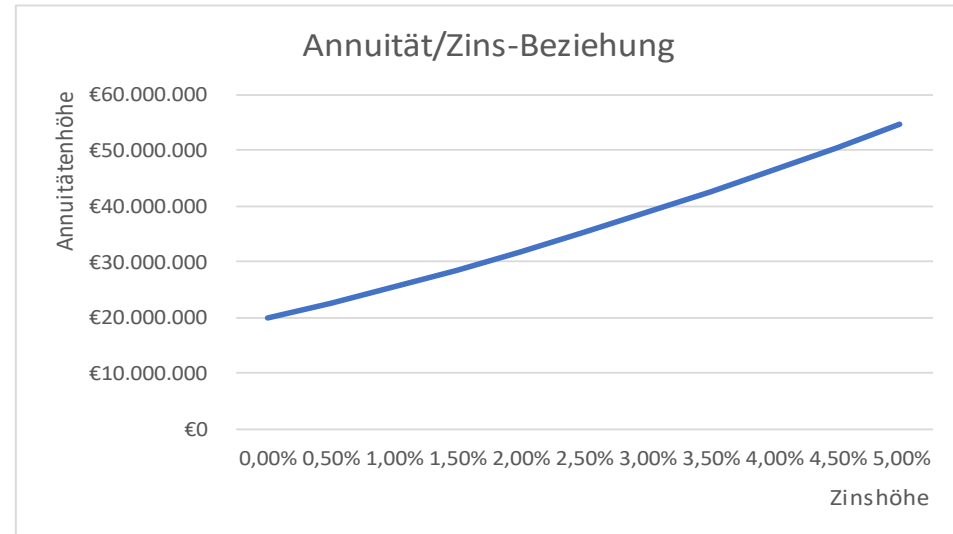
Zinssituation/ Zinssicherung/ Zinsentwicklung

## Darstellung Zinseffekt Finanzierung Unterflurtrasse

### Annahmen:

Betrag 1.000.000.000,00  
 Laufzeit 50 Jahre

Zinsniveau	Annuität
0,00%	€ 20.000.000
0,50%	€ 22.653.758
1,00%	€ 25.512.731
1,50%	€ 28.571.683
2,00%	€ 31.823.210
2,50%	€ 35.258.057
3,00%	€ 38.865.494
3,50%	€ 42.633.710
4,00%	€ 46.550.200
4,50%	€ 50.602.146
5,00%	€ 54.776.735



- Derzeit günstige Konditionen für die öffentliche Hand möglich (unter 1 % p.a.)
- Zinsänderungsrisiko
- Fixzinsvereinbarungen

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



# ALTERNATIVE FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Private Beiträge

## Bauflächenverwertung

Projekt "Eisenbahntrasse Großraum Bregenz (Beträge in EUR)	Fläche in m <sup>2</sup>	Umsetzung	Preis/m <sup>2</sup>	Erlös
Abtretung Anrainerbauflächen	55.000	75%	500	20.625.000
Verkauf Baufläche Bhf Lauterach	24.000	80%	850	16.320.000
Verkauf Baugrund Bhf Bregenz	25.000	100%	2.000	50.000.000
<b>Summe</b>				<b>86.945.000</b>

Mit realistischen zusätzlichen Einnahmen aus der Verwertung der Flächen von EUR 500 Tsd. p.a. und einer unterstellten Rendite von 4 % p.a. kann ein zusätzlicher Wert von EUR 12,5 Mio. geschaffen werden, sodass in Summe mit der Verwertung der Anrainer- und Baugrundstücke ein privater Beitrag von ca. EUR 100 Mio. denkbar wird

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO





# UMWEG- RENTABILITÄTEN

---

- ▶ Wertschöpfung
- ▶ Arbeitsplätze
- ▶ Fiskalische Effekte

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO

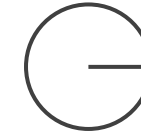


Dipl.-Ing. Gunther Zierl  
Zivilingenieur  
für Bauwesen



# UMWEGRENTABILITÄTEN

Ergebnisse (GAW Rechner)



## Prämissen

- Investition  
Unterflurtrasse 1,5 Mrd  
EUR - 70 %  
Wertschöpfung Inland
- Folgeinvestitionen  
Hochbau 277,5 Mio EUR  
80 % Wertschöpfung  
Inland

## Bruttowertschöpfung

- Wertschöpfung in Vorarlberg (direkt, indirekt, induziert) EUR 1.140 Mio.
- Bruttoinlandsprodukt (BIP) Gesamtösterreich EUR 2.170 Mio.

## Arbeitsplätze

- Vorarlberg gesamte Bauzeit inkl. Nachwirkungen ca. 9.000

**Fiskalische Effekte** (Lohnnebenkosten/Est./KÖSt./KESt./USt./Sonstige) EUR 545 Mio.

**Rückfluss in öffentliche Budgets ca. 30 % der Projektkosten (ohne Sozialversicherung)**

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



# FINANZIERUNGS- KONZEPTE

---

- ▶ Konventionelle Finanzierung über den ÖBB-Rahmenplan
- ▶ Public-Private-Partnership Modell

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



Dipl.-Ing. Gunther Zierl  
Zivilingenieur  
für Bauwesen



# FINANZIERUNGSKONZEPTE

## ÖBB-Rahmenplan - Berechnungsbeispiel (Konventionelle Finanzierung)

### Konventionelle Finanzierung

(Beträge in EUR)

Annahmen		Ergebnisse	
Gesamtinvestitionskosten	1.500.000.000	Jährliche Nettobelastung Bund:	14.865.418
Private Beiträge	100.000.000	Jährliche Nettobelastung Land:	4.694.342
EU Förderung	50.000.000	Jährliche Nettobelastung Stadt/Gemeinden:	1.564.781
Finanzierungserfordernis	1.350.000.000	<b>Jährliche Gesamtbelastung öffentliche Hand</b>	<b>21.124.541</b>
davon ÖBB/Bund	950.000.000	Kaufkraftäquivalent in 10 Jahren	17.329.481
davon Land Vorarlberg	300.000.000	Kaufkraftäquivalent in 20 Jahren	14.216.211
davon Stadt/Gemeinden	100.000.000	Kaufkraftäquivalent in 30 Jahren	11.662.244
Steuereinnahmen Öffentliche Hand	522.000.000	Kaufkraftäquivalent in 40 Jahren	9.567.102
Zinssatz Fremdkapital	1,00% p.a.	Kaufkraftäquivalent in 50 Jahren	7.848.356
Laufzeit Fremdkapital	50 Jahre		
Indexierung	2,00% p.a.		

### Prämissen

- Projektkosten: EUR 1.500 Mio.; im PPP-Modell Kosteneinsparung von ca. 3 %
- EUR 100 Mio. über private Beiträge
- Moderate EU-Förderung iHv EUR 50 Mio., im PPP-Modell iHv EUR 100 Mio.
- Jener Teil der Baukosten wird in Abzug gebracht, der indirekt über Steuern und Abgaben aus direkten und indirekten Investitionen wieder an die öffentliche Hand zurückfließt

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



# FINANZIERUNGSKONZEPTE

## PPP - Modell



PPP-Modell

Neben der konventionellen Finanzierung wurde in der Studie alternativ ein PPP-Modell (Public Private Partnership-Modell) skizziert, welches neben der öffentlichen Hand die Einbindung von Bauunternehmen und privaten Investoren vorsieht.

Auch das PPP-Modell führt zu ähnlichen Ergebnissen.

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO



# Resümee

Insgesamt erscheint im aktuellen Zinsumfeld die laufende finanzielle Belastung der Öffentlichen Hand unter Berücksichtigung der direkten und indirekten steuerlichen Rückkoppelungseffekte sowie der positiven standort-, verkehrs- und umwelttechnischen Auswirkungen in einem günstigen Verhältnis, sodass die weitere Evaluierung des Projekts empfohlen wird.

Die Realisierbarkeit aus finanzieller Sicht ist wesentlich von den im Endeffekt zu erwartenden Projektkosten sowie vom vorherrschenden Zinsumfeld zum Zeitpunkt des Baustartes abhängig.

Eine sorgfältige Abwägung aller Alternativen erfordert in jedem Fall auch eine Auseinandersetzung mit den kurz- wie langfristigen volkswirtschaftlichen Effekten einer unterlassenen Investition.

ARGE RHOMBERG - ZIERL - BDO

